



24 Schauspielende stehen im Sommer 2019 auf der Bühne am Riffelberg.

Bild: z-arts.ch

Destination Zermatt – Matterhorn

Freilichtspiele starten in die dritte Runde

«**MATTERHORN: NO LADIES PLEASE!**» heisst das neue Stück, das diesen Sommer auf dem Riffelberg als Freilichttheater über die Bühne geht. Wiederum ist Livia Anne Richard die Autorin und Regisseurin. Einheimische profitieren von vergünstigten Tickets.

Livia Anne Richard ist in Zermatt keine Unbekannte. In den Jahren 2015 und 2017 hat die Regisseurin und Autorin «The Matterhorn Story» und «Romeo und Julia am Gornergrat» auf dem Riffelberg inszeniert. Mit den beiden Stücken haben die Theatermacher über 40'000 Menschen in ihren Bann gezogen. Immer im Blick bei den Vorstellungen das mächtige und dominierende Matterhorn. Diesen Sommer geht es im Stück um die erste Frau auf dem Berg der Berge.

«MATTERHORN: NO LADIES PLEASE!»

Wir schreiben das Jahr 1871, eine Zeit, in der das Damen-Bergsteigen verpönt ist. Die Engländerin Lucy Walker trotz den gesellschaftlichen Konventionen und steht als erste Frau der Welt auf dem Gipfel des Matterhorns. Bewundert wird sie von der jungen Zermatterin Lina, deren Leben schon nur deshalb vorbestimmt zu sein scheint, weil sie «halt eine Frau» ist. So entsteht eine packende Geschichte, welche Frauen ins Zentrum rückt und dabei – nicht ohne ein Augenzwinkern – ein äusserst aktuelles Thema behandelt: Wie sieht es mit der Gleichstellung der Geschlechter aus und was können wir diesbezüglich aus der Vergangenheit lernen?

Beteiligte Künstlerinnen und Künstler

Die Rolle von Lucy Walker hat Corinne Thalmann inne. Die Bernerin studierte an der Schauspielschule Berlin und spielte in verschiedenen Produktionen in Berlin sowie auch bereits viermal am Theater Gurten. Die Zermatterin Tina Müller, die schon 2015 und 2017 bei den Freilichtspielen dabei war, verkörpert die Rolle von Lina. Zahlreiche weitere Zermatter Laiendarsteller sowie Theaterbegeisterte aus dem Nikolai- und dem Rhonetal sowie Bern und Umgebung spielen ebenfalls mit. Insgesamt stehen 24 Schauspielende auf der Bühne. Die Livemusik während des Stücks stammt von der Alphornistin Eliana Burki. Die

Solothurnerin gehört zu den international erfolgreichsten Vertreterinnen ihres Fachs. Auftritte in TV-Shows (unter anderem bei Stefan Raab) machten sie weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Mehrsprachigkeit

Wie bereits 2015 in «The Matterhorn Story» ist das Theater mehrsprachig angelegt. Im Stück wird Walliserdeutsch, Englisch und Hochdeutsch gesprochen – versteht man nur eine der Sprachen, kann man dem Stück trotzdem folgen. Damit wird sowohl das heimische als auch das internationale Publikum angesprochen. Die Dialektfassung haben die beiden Zermatter Klaus Julen und Hanspeter Perren geschrieben. Französisch sprechenden Gästen stehen Audioguides zur Verfügung. Diese führen anhand gesprochener Szenenbeschreibungen durch das Theaterstück.

Helfer gesucht

Wer hat Lust, im Sommer in die alpine Theaterwelt einzutauchen? Es sind Helferinnen und Helfer gesucht, die Tickets ausgeben, Gäste betreuen oder Allround-Jobs erledigen. Die Helfereinsätze werden entschädigt. Wer dabei sein will, verpflichtet sich für die Präsenz an zwölf Tagen zwischen Anfang Juli und Ende August. Voraussetzungen sind eine vorhandene Unterkunft in Zermatt und ein Mindestalter von 16 Jahren. Informationen: fiona.isler@4478events.ch, 027 967 69 37.

Vergünstigte Tickets für Einheimische

Die einheimische Bevölkerung aus Randa, Täsch und Zermatt geniesst die Theateraufführungen am Gornergrat zum Vorzugspreis. Interessierte können Tickets der Kategorie Classic mit 20 Prozent Vergünstigung kaufen. Die Tickets kosten anstelle von CHF 94.– nur CHF 75.–. Die Tickets können bei Vorweisung der blauen Karte am Schalter von Zermatt Tourismus bezogen werden.

Facts zu den Freilichtspielen 2019

- Aufführungsdaten: 11. Juli bis 1. September 2019
- Vorstellungen jeweils von Donnerstag bis Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 15.00 Uhr
- Preise: Classic CHF 94.–, Premium CHF 124.– (Plätze in den vorderen Reihen, inklusive Programmheft)
- Aufführungen auf dem Riffelberg, auf 2'600 m
- Anzahl Plätze: 700
- Essen und Trinken vor Ort

Die Preise verstehen sich inklusive Bahnfahrt auf den Riffelberg und retour. Somit steht einem Ausflug mit Natur- und Theater-Erlebnis nichts im Wege. Mehr Informationen:

www.freilichtspiele-zermatt.ch